

In Zusammenarbeit mit GEW – Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft

Wir von der GEW setzen uns für vernünftige Arbeitsbedingungen, ein faires Entgelt und unbefristete Arbeitsverträge ein. Seit Jahren streiten wir für eine Reform und den Ausbau des Bildungsbereichs hin zu einem demokratischen Bildungswesen.

Als Bildungsgewerkschaft im Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) vertreten wir die Interessen von knapp 280.000 Menschen, die in Schulen, Kindertagesstätten, Hochschulen und anderen pädagogischen Einrichtungen arbeiten und/oder studieren.

Die GEW lebt vom Engagement ihrer Mitglieder. Jedes einzelne Mitglied kann in und mit der GEW eine ganze Menge bewegen. Denn wir organisieren uns demokratisch von der Kreis- über die Landes- bis zur Bundesebene.

Diese Filmreihe wird seit vielen Jahren von der Fachgruppe Grund- und Mittelschulen Nürnberg/Fürth organisiert.

Wenn Dich Bildungspolitik interessiert und Du Lust hast bei uns mitzumachen, melde Dich:

mittelfranken@gew.bayern



Bezirksverband
Mittelfranken
ViSdP: Petra Wachter
Luisenstraße 2
90762 Fürth

Abendveranstaltung

Mittwoch 23. Oktober 2024
18:30 Uhr
Babylon Kino am Stadtpark

Favoriten

AT 2024 | R: Ruth Beckermann | 118 Min.
| FSK 0

In der Dokumentation Favoriten steht eine engagierte Lehrerin im Mittelpunkt, die in dem multikulturellen Wiener Bezirk Favoriten in einer Grundschule arbeitet und sich intensiv dafür einsetzt, ihren Schüler*innen mit Migrationshintergrund Bildung und Perspektiven zu vermitteln.

Eintritt 7€, frei für GEW-Mitglieder und solche, die es werden wollen.

Unterrichtsmaterialien zur Vor- Nachbereitung von Filmen und viele weitere Informationen zum Thema Kino und Schule gibt es unter:

www.visionkino.de

Alle Filme werden in beiden Kinos gezeigt. Es gibt keine festen Spielzeiten, Termine werden von den Kinos individuell auf Anfrage vergeben. Anmeldungen sind laufend per E-Mail möglich.



BABYLON KINO AM STADTPARK
Nürnberger Str. 3
90762 Fürth
3 Min Fußweg von Fürth Hbf.
www.babylon-kino-fuerth.de

schule-kiga@babylon-kino-fuerth.de



CASABLANCA FILMKUNSTTHEATER
NÜRNBERG
Brosamerstr. 12
90459 Nürnberg
3 Minuten Fußweg von U-Bahn/Tram
Aufseßplatz
www.casablanca-nuernberg.de

schulkino@casablanca-nuernberg.de

Mit einer breiten Auswahl an Filmen in unserem sorgfältig ausgewählten Repertoire bieten wir auch ausserhalb der GEW-Filmtage tagsüber Vorstellungen für Schulen an.

GEW/ - FILMTAGE

14. bis 25. Oktober 2024

Babylon Kino Fürth
Casablanca Filmkunsttheater
Nürnberg

Eintritt
4 €



Oink
Checker Tobi - Teil 2
Mission Ulja Funk
Sieger sein

Wo ist Anne Frank?
Ein nasser Hund
Sonne und Beton
In Liebe, Eure Hilde

1. bis 4. Klasse

Oink

NL 2022 | R: Mascha Halberstad | 70 Min. | FSK 0



Als die 9-jährige Babs von ihrem Großvater ein Schwein namens Oink geschenkt bekommt, überredet sie ihre Eltern, es unter der Bedingung zu behalten, dass Oink eine Welpenerziehung absolviert. Aber ihre Eltern sind nicht die größte Bedrohung für Oink. Eigentlich nimmt ihr Großvater heimlich an einem Wurstwettbewerb teil, der von der „Gesellschaft für Fleischerzeugnisse aus frischen Schweinen“ organisiert wird. . .

4. bis 6. Klasse

Mission Ulja Funk

D/PL/LUX 2021 | R: Barbara Kronenberg | 92 Min. | FSK 6



Ulja entdeckt einen kleinen Asteroiden, der bald auf die Erde fallen wird. Ihre streng religiöse Oma Olga verbannt jedoch alles Wissenschaftliche aus Uljas Leben, was sie daran hindert, den Asteroiden weiter zu verfolgen. Verzweifelt heuert Ulja ihren Mitschüler Henk an, sie nach Belarus zu fahren, um den Einschlag selbst zu sehen. Gemeinsam reisen sie quer durch Polen, verfolgt von Oma Olga, der Familie, dem Pastor und der halben Gemeinde.

ab 7. Klasse

Wo ist Anne Frank?

BEL etc. 2021 | R: Ari Folman | 104 Min. | FSK 6



Im Animationsfilm „Wo ist Anne Frank“ wird die legendäre Tagebuchschreiberin in der Gegenwart von ihrem Alter Ego Kitty gesucht. Ein magischer Vorfall im Amsterdamer Anne-Frank-Haus erweckt die imaginäre Freundin zum Leben – zumindest für das Filmpublikum. Dabei zieht Regisseur Ari Folman auch eine Parallele zwischen Anne Frank und Kindern, die gegenwärtig weltweit auf der Flucht sind.

ab 8. Klasse

Sonne und Beton

DE 2022 | R: David Wnendt | 119 Min. | FSK 12



Im Sommer 2003 steigen die Temperaturen in Berlin-Gropiusstadt auf Rekordhöhen. Dort leben die Freunde Lukas, Gino und Julius, die normalerweise kein Geld haben – außer für gelegentliches Gras. Beim Graskauf im Park wird Lukas verprügelt und soll 500 Euro Schutzgeld zahlen, die er nicht hat. Zusammen mit seinem Mitschüler Sanchez plant er, Schulcomputer zu stehlen und zu Geld zu machen. Doch der Plan hat seine Tücken.



2. bis 6. Klasse

Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen

DE 2023 | R: Johannes Honsell | 92 Min. | FSK 0

In Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen dreht sich alles um eine geheimnisvolle Schatzkiste, die Tobi eines Tages erhält. Doch die Kiste ist verschlossen und nur eine Person hat den Schlüssel: Marina – Weltumseglerin und Tobis beste Freundin aus Kindertagen. Aber wo steckt sie? Mit der Suche nach ihr beginnt auch Tobis bislang größtes Abenteuer.



4. bis 7. Klasse

Sieger sein

DE 2024 | R: Soleen Yusef | 119 Min. | FSK 6

Mona ist mit ihrer kurdischen Familie aus Syrien geflüchtet und kommt auf eine anarchische Schule in Berlin-Wedding. Die meisten Lehrkräfte sind mit ihren Nerven am Ende, und die Frustration der Schülerinnen und Schüler steigt täglich. Mona kann kaum Deutsch. Dafür aber Fußball. Das hat sie oft in den Straßen ihrer Heimat mit den Brüdern gespielt. Herr Che, ein engagierter Lehrer, erkennt ihr außergewöhnliches Talent und nimmt sie in das Mädchenteam auf.



ab 8. Klasse

Ein nasser Hund

DE 2021 | R: Damir Lukačević | 103 Min. | FSK 12

„Willkommen im Wedding, Habibi“ – so wird Soheil begrüßt, als er mit seiner Familie nach Berlin zieht. Dass sie jüdisch sind, weiß aber keiner. Alles spitzt sich zu, als er das seinen Freunden schließlich mitteilt. Ein autobiografisch inspirierter Film über Zugehörigkeit, Community und Ausgrenzung – und wie wichtig es ist, Geschichte aufzuarbeiten und Vorurteile abzubauen.



ab 9. Klasse

In Liebe, eure Hilde

DE 2024 | R: Andreas Dresen | 125 Min. | FSK 12

Berlin 1942: Hilde und Hans sind verliebt und vergessen oft den Krieg. Hans ist im Widerstand aktiv, und Hilde schließt sich zunehmend mutiger der „Roten Kapelle“ an. Im schönsten Sommer ihres Lebens werden sie verhaftet. Hilde, im achten Monat schwanger, bringt im Gefängnis ihren Sohn zur Welt und zeigt ungeahnte Stärke.